

Referenten und Moderatoren:

Moderation der Arbeitsgruppen

Hiltrun Hütsch-Seide (Berlin), Regionalberaterin
Demokratisch Handeln in Berlin

Kurt Ohmann, (Friesenheim), Regionalberater
Demokratisch Handeln in Baden-Württemberg

Hans-Wolfram Stein (Bremen), Schulzentrum an der
Walliser Straße, Regionalberater Demokratisch
Handeln in Bremen

Vortrag und Programmberatung

Dr. Wolfgang Beutel (Jena), Geschäftsführung des
Wettbewerbs „Förderprogramm Demokratisch
Handeln“

Lehrgangsführung

Dr. Wolfgang Wildfeuer (SBI, Radebeul)

Teilnehmerkreis:

Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten und -formen
in Sachsen sowie Gäste aus Mitgliedsländern der EU
und aus Bremen

Staatliche Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung
unter folgender Veranstaltungsnummer des SBI:

SBI00506

DEMOKRATISCH HANDELN
Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

Wir suchen
Beispiele für
Demokratie.
In der Schule
und darüber
hinaus.

**gesagt.
getan.**

Demokratiepädagogik

**3.-5.
September
2008**

Demokratisch
Handeln:
Projekte
vorstellen
Projekte
entwickeln
Schule und
Demokratie
diskutieren

Tagungszentrum Meißen
Fachtagung des SBI
in Zusammenarbeit
mit dem Förderprogramm
Demokratisch Handeln

Sächsisches Bildungsinstitut (SBI)

Ablaufplan

Das Ziel dieses Seminars liegt vor allem darin, dem demokratiepädagogischen Impuls und Gehalt der Projekterfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nachzugehen. Wir wollen miteinander besprechen und ergebnisorientiert aufbereiten, welche Anknüpfungspunkte und Projektansätze vorhanden sind und ggf. weiterentwickelt werden können.

Wir möchten Sie daher bitten, sich vor dem Hintergrund eines aktuellen oder geplanten Projektes auf folgende Fragen vorzubereiten:

1. Wie haben Sie die Interessen und Bedürfnisse Ihrer Schüler berücksichtigt? Wie sind sie in die Projektplanung und -durchführung einbezogen worden?
2. Welche weiteren Möglichkeiten haben Sie genutzt, um die Motivation der Schüler an einer Mitwirkung zu erhöhen?
3. Nach welchen Prinzipien haben Sie das Projekt dokumentiert?

Sie können gerne auch Anschauungsmaterial und Unterlagen zu Ihren Projekten mitbringen.

Über Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten wollen wir ins Gespräch kommen. Literatur und Projektskizzen zur Demokratiepädagogik und zum Förderprogramm Demokratisch Handeln werden vorgestellt.

„Demokratie verbindet Freiheit mit Gleichheit. Gleiche Freiheit ist der Ausgangspunkt der Demokratie. ... Wir können ... in allem ungleich sein, nur nicht in unserer Freiheit.“ (16)

„Wie auch immer sich demokratische Formen historisch entwickelt haben, systematisch lässt sich Demokratie nur als Folge unserer eigenen Entscheidung begründen.“ (17)

„Es ist realistisch anzunehmen, dass Demokratien nur mit Idealismus funktionieren, also nur, wenn ihre Mitglieder Demokratie zugleich verstehen und wollen. ... Unser Unbehagen an der Demokratie hängt nicht zuletzt an den widersprüchlichen Erwartungen an demokratische Herrschaft und an der Kränkung darüber, dass demokratische Herrschaft allen anderen so viel Raum gibt wie uns selbst.“ (14)

Alle Zitate aus: Christoph Möllers. Demokratie - Zumutungen und Versprechen. Berlin 2004 (Wagenbach-Verlag)

Mittwoch, d. 3.9.2008

- 15:00 Begrüßung und Einführung - Verständigung über unsere Erwartungen an das Seminar
- 16:30 Kurzvorstellung der Projekte
- 17:30 Konstituierung der Arbeitsgruppen für die vertiefende Arbeit an den Projekten
- 18:00 Abschluss des ersten Seminartages

Abends informelle Gespräche und gemütliches Beisammensein

Donnerstag, d. 4.9.2008

- 9:00 Plenum
- 9:30 Arbeit an den Projekten in drei Arbeitsgruppen
- 12:00 Mittag
- 13:00 Fortsetzung der Arbeit in den Arbeitsgruppen
- 16:00 Präsentation der Gruppenergebnisse
- 18:00 Abschluss des zweiten Seminartages

Abends informelle Gespräche und gemütliches Beisammensein

Freitag, d. 5.9.2008

- 9:00 „Demokratie als Schulqualität – Verantwortung als Teil schulischer Leistung“ Vortrag mit Aussprache, Dr. Wolfgang Beutel, Jena
- 10:30 Resümee und Ausblick: Projektentwicklung und Unterstützungsmöglichkeiten durch das Förderprogramm „Demokratisch Handeln“
- 13:00 Abschluss des Seminars